

# STATISTIK

## WISSENSWERTES ÜBER UNSERE MITGLIEDER

### Wiener Kammermitglieder

Zum Stichtag 31.12.2016 wurden in Wien 136.285 Kammermitglieder gezählt, das sind um 2.645 oder 2,0 % mehr als zum Stichtag des Vorjahres.

Wien ist nach wie vor das mitgliederstärkste Bundesland mit einem Anteil von 21,5 %, gefolgt von Niederösterreich (20,3 %) und Oberösterreich (14,9 %).

73,3 % aller Kammermitglieder sind Einzelunternehmen (natürlicher Personen) und 19,6 % Gesellschaften mit beschränkter Haftung. Der Rest sind KGs, OGs, AGs, Genossenschaften, Gebietskörperschaften und sonstige Rechtsformen.

Von den 99.952 Einzelunternehmen werden 57.156 von Männern und 42.796 von Frauen geführt; der Frauenanteil beträgt daher 42,8 %.

Den größten Anteil der EinzelunternehmerInnen macht die Altersgruppe der 40- bis 49-jährigen aus, gefolgt von den 50- bis 59-jährigen und den 30- bis 39-jährigen. Das Durchschnittsalter liegt bei 47,5 Jahre.

Sparte	absolut	in %
Gewerbe und Handwerk	58.689	37,4
Industrie	566	0,4
Handel	34.807	22,2
Bank und Versicherung	214	0,1
Transport und Verkehr	8.770	5,6
Tourismus und Freizeitwirtschaft	14.448	9,2
Information und Consulting	39.335	25,1
<b>Spartenmitglieder insgesamt</b>	<b>156.829</b>	<b>100,0</b>

### Beschäftigte in der gewerblichen Wirtschaft in Wien

Laut Empfehlung der EU-Kommission gelten Betriebe bis 9 Beschäftigte als Kleinunternehmen, mit 10 bis 49 Beschäftigte als Kleinunternehmen, mit 50 bis 249 Beschäftigte als Mittelbetriebe und ab 250 Beschäftigte als Großbetriebe. Die Wiener Wirtschaft ist sehr kleinbetrieblich strukturiert: Neben den rund 61.900 Wiener Unternehmen ohne MitarbeiterInnen fallen 80,9 % in die Kategorie Kleinunternehmen, 15,6 % in die Kategorie Kleinunternehmen, 3,0 % sind Mittelbetriebe und nur 0,5 % Großbetriebe.

Größenstruktur	Arbeitgeberbetriebe	Anteil in %	Unselbständig Beschäftigte	Anteil in %
Kleinbetriebe 1-9 Beschäftigte	38.178	80,9	109.663	18,5
Kleinbetriebe 10-49 Beschäftigte	7.380	15,6	143.865	24,3
Mittelbetriebe 50-249 Beschäftigte	1.393	3,0	143.576	24,2
Großbetriebe 250 und mehr Besch.	252	0,5	195.377	33,0
<b>Insgesamt</b>	<b>47.203</b>	<b>100,0</b>	<b>592.481</b>	<b>100,0</b>

# STATISTIK

Der Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger weist in seiner Statistik vom Juli 2016 für Wien 820.640 bzw. inklusive geringfügig Beschäftigter 901.339 unselbständig Beschäftigte aus.

Im Juli 2016 sind in der gewerblichen Wirtschaft Wiens 533.302 bzw. inklusive geringfügig Beschäftigter 592.481 unselbständig Beschäftigte tätig. Der Anteil der gewerblichen Wirtschaft an den unselbständig Beschäftigten insgesamt in Wien beträgt damit 65,0% bzw. inkl. geringfügig Beschäftigter 65,7%. (Die restlichen unselbständig Beschäftigten fallen u.a. auf die Bereiche Öffentliche Einrichtungen, Unterrichtswesen, Interessenvertretung und sonstige Vereine.)

Die Zahl der Wiener Arbeitgeberbetriebe beträgt 47.203.

## Arbeitgeberbetriebe nach Größengruppen im Juli 2016

Bezeichnung	Kleinstbetriebe	Kleinbetriebe	Mittelbetriebe	Großbetriebe	insgesamt
Gewerbe und Handwerk					
absolut	10.858	2.142	353	62	13.415
in %	80,9	16,0	2,6	0,5	100,0
Industrie					
absolut	196	126	106	45	473
in %	41,4	26,7	22,4	9,5	100,0
Handel					
absolut	9.690	1.409	294	44	11.437
in %	84,7	12,3	2,6	0,4	100,0
Bank und Versicherung					
absolut	86	77	55	25	243
in %	35,4	31,7	22,6	10,3	100,0
Transport und Verkehr					
absolut	1.957	478	69	9	2.513
in %	77,9	19,0	2,7	0,4	100,0
Tourismus und Freizeitwirtschaft					
absolut	5.501	1.733	251	29	7.514
in %	73,2	23,1	3,3	0,4	100,0
Information und Consulting					
absolut	9.890	1.415	265	38	11.608
in %	85,2	12,2	2,3	0,3	100,0
<b>Insgesamt</b>					
absolut	38.178	7.380	1.393	252	47.203
in %	80,9	15,6	3,0	0,5	100,0

# STATISTIK

Die Sparte Gewerbe und Handwerk verzeichnet mit 28,4 % den größten Anteil der Arbeitgeberbetriebe, gefolgt von den Sparten Information und Consulting mit 24,6 % und Handel mit 24,3 %.

## Unselbstständig Beschäftigte nach Größengruppen der Betriebe im Juli 2016

Bezeichnung	Kleinstbetriebe	Kleinbetriebe	Mittelbetriebe	Großbetriebe	insgesamt
<b>Gewerbe und Handwerk</b>					
absolut	32.233	41.405	36.691	35.568	145.897
in %	22,1	28,4	25,1	24,4	100,0
<b>Industrie</b>					
absolut	693	3.371	13.031	32.552	49.647
in %	1,4	6,8	26,2	65,6	100,0
<b>Handel</b>					
absolut	26.210	26.886	28.291	34.261	115.648
in %	22,7	23,2	24,5	29,6	100,0
<b>Bank und Versicherung</b>					
absolut	324	1.958	6.626	27.431	36.339
in %	0,9	5,4	18,2	75,5	100,0
<b>Transport und Verkehr</b>					
absolut	6.076	9.162	6.539	29.130	50.907
in %	11,9	18,0	12,9	57,2	100,0
<b>Tourismus und Freizeitwirtschaft</b>					
absolut	19.446	33.382	24.371	12.790	89.989
in %	21,6	37,1	27,1	14,2	100,0
<b>Information und Consulting</b>					
absolut	24.681	27.701	28.027	23.645	104.054
in %	23,7	26,6	27,0	22,7	100,0
<b>Insgesamt</b>					
absolut	109.663	143.865	143.576	195.377	592.481
in %	18,5	24,3	24,2	33,0	100,0

Bei den unselbstständig Beschäftigten liegt die Sparte Gewerbe und Handwerk mit einem Anteil von 24,6 % ebenfalls an der Spitze, gefolgt von den Sparten Handel (19,5%) und Information und Consulting (17,6 %).

# STATISTIK

## WISSENSWERTES ÜBER DEN WIRTSCHAFTSSTANDORT

### Wien ist

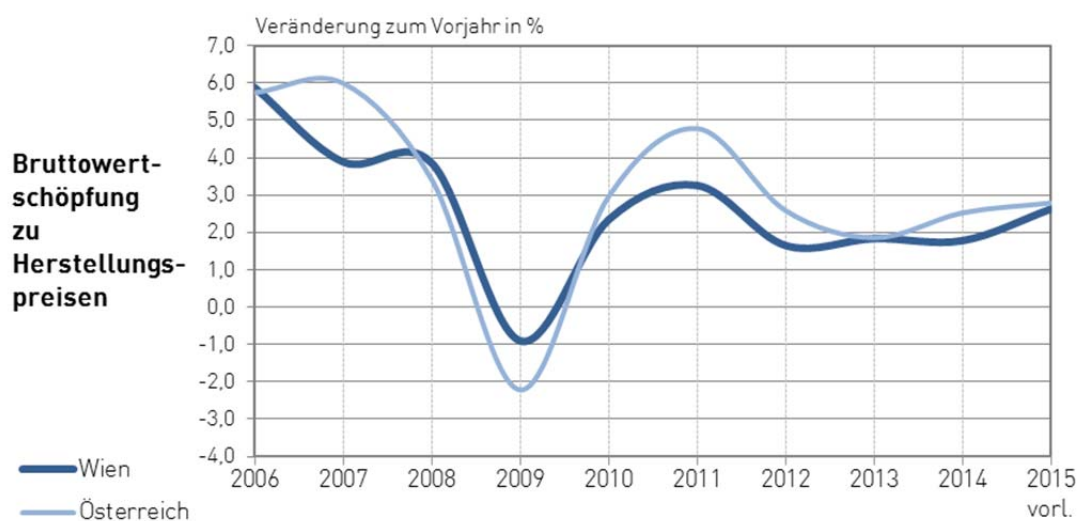
- größte Wirtschaftsagglomeration Österreichs,
- Bundeshauptstadt und Verwaltungszentrum,
- überregionales Dienstleistungszentrum,
- Drehscheibe zwischen Ost und West.
- Rund 21 % der österreichischen Bevölkerung lebt in Wien
- Fast ¼ aller Unselbstständigen arbeitet in Wien
- Mehr als 130.000 Unternehmer sichern den Wirtschaftsstandort Wien
- Etwa 8.500 Neugründungen jedes Jahr
- Mehr als ¼ der gesamten Wirtschaftsleistung wird in Wien erbracht
- Früher Struktur geprägt von kleinen handwerklichen Betrieben und Produktionsstätten der Industrie
- Heute Dienstleistungssektor - mit über 85 % Anteil an Wirtschaftsleistung – dominierend
- Dynamische Entwicklung bei neuen Dienstleistungen
- Kleiner Produktionssektor - Schlüsselbranchen: Bau, Chemie, Nahrung, Elektro & Elektronik
- Hauptsächlich Binnenorientierung der Wirtschaft, aber dennoch Außenhandel für Wien bedeutend
- Haupthandelspartner: EU mit knapp über 70 % aller Exporte, darunter: Deutschland mit 30 % aller EU-Exporte
- Wichtigste Export-Produkte: Chemische Erzeugnisse & Kunststoffe, elektrische Maschinen, Maschinen & mechanische Geräte
- Wiener Unternehmer investieren 1,7 Mrd. € in Forschung und Entwicklung
- Wiener Forschungsquote beträgt 3,55 % und liegt über jener Österreichs (2,97 %)
- Mehr als 6,8 Mio Ankünfte und fast 15 Mio Nächtigungen in Wien
- Knapp 20 % Deutsche haben in Wien genächtigt
- Wien beherbergte im Jahr 2015 fast 1.400 nationale und internationale Kongresse
- Über 2.000 Firmen wählten Wien als Veranstaltungsort

# STATISTIK

## Bruttowertschöpfung 2015 zu Herstellungspreisen

Jahr	Wien		Österreich		Wien in % von Österreich
	in Mio Euro	in % zum Vorjahr	in Mio Euro	in % zum Vorjahr	
2006	63.070	+ 5,9	237.683	+ 5,7	26,5
2007	65.521	+ 3,9	251.926	+ 6,0	26,0
2008	68.050	+ 3,9	260.533	+ 3,4	26,1
2009	67.436	- 0,9	254.763	- 2,2	26,5
2010	69.015	+ 2,3	262.311	+ 3,0	26,3
2011	71.264	+ 3,3	274.852	+ 4,8	25,9
2012	72.439	+ 1,6	281.956	+ 2,6	25,7
2013	73.769	+ 1,8	287.195	+ 1,9	25,7
2014	75.082	+ 1,8	294.443	+ 2,5	25,5
2015 <sup>1)</sup>	77.055	+ 2,6	302.653	+ 2,8	25,5

<sup>1)</sup> vorläufige Zahlen



# STATISTIK

## Bruttowertschöpfung 2014 zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereiche

Wirtschaftsbereiche	Wien		Österreich		Wien in % von Österreich
	in Mio. Euro	Veränd. zum Vor- jahr in %	in Mio. Euro	Veränd. zum Vor- jahr in %	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	38	- 5,0	4.034	- 2,2	0,9
<b>Primärer Sektor</b>	<b>38</b>	<b>- 5,0</b>	<b>4.034</b>	<b>- 2,2</b>	<b>0,9</b>
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	20	- 20,0	1.453	- 2,0	1,4
Herstellung von Waren	5.510	- 2,7	54.582	+ 1,9	10,1
Energieversorgung	1.199	- 19,4	5.021	- 7,8	23,9
Wasserversorgung; Abwasser- & Abfallentsorgung & Beseitigung von Umweltverschmutzungen	584	+ 8,6	3.191	+ 4,5	18,3
Bauwesen	3.428	+ 1,7	19.003	+ 2,4	18,0
<b>Sekundärer Sektor</b>	<b>10.740</b>	<b>- 3,1</b>	<b>83.249</b>	<b>+ 1,4</b>	<b>12,9</b>
Handel; Instandhaltung und Reparatur von KFZ	9.966	+ 0,3	36.151	+ 2,8	27,6
Verkehr und Lagerei	4.467	+ 0,8	16.632	+ 3,0	26,9
Beherbergung und Gastronomie	2.552	+ 6,7	14.946	+ 4,0	17,1
Information und Kommunikation	6.307	+ 4,9	10.357	+ 6,2	60,9
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienst- leistungen	4.852	+ 0,6	12.826	+ 1,4	37,8
Grundstücks- und Wohnungswesen	7.160	+ 4,2	28.890	+ 4,1	24,8
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaft- lichen, technischen & sonstigen wirtschaft- lichen Dienstleistungen	11.037	+ 3,7	27.799	+ 3,0	39,7
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialver- sicherung	4.768	+ 1,8	15.161	+ 1,8	31,4
Erziehung und Unterricht	4.678	+ 2,6	15.947	+ 1,9	29,3
Gesundheits- und Sozialwesen	5.315	+ 3,8	20.073	+ 3,3	26,5
Kunst, Unterhaltung und Erholung, Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	3.204	+ 1,1	8.379	+ 3,1	38,2
<b>Tertiärer Sektor</b>	<b>64.304</b>	<b>+ 2,6</b>	<b>207.160</b>	<b>+ 3,1</b>	<b>31,0</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>75.082</b>	<b>+ 1,8</b>	<b>294.443</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>25,5</b>

Quellen: WKÖ, WKW, Statistik Austria

© WKW/Abteilung Wirtschaftspolitik, Statistikreferat

**Kontakt: Statistikreferat, Dipl.-Vw. Julia Bader | T +43 1 514 50-1421 | E julia.bader@wkw.at**